Beftellungen im August ohne Breiserhöhung.

Gerade noch recht gur

Haupisaison

erschien in neuer Auflage:

Der Schwarzwald in Farbenphotographien

50 Tafeln in Dreifarbendruck, nach der Natur aufgenommen, auf Karton im Format $30 \times 22\,\mathrm{cm}$, mit erläuteindem Tegt,

in geschmadvoller Runstmappe.

Herausgegeben unter Förderung des Badischen und Bürttembergischen Schwarzwaldbereins.

Die Sortimenter Badens und Württembergs machen wir ganz besonders auf das Wert ausmertsam. Stellen Sie es in mehreren Exemplaren in Ihre Fenster und der Erfolg ist Ihnen sicher! Kein den Schwarzwald Bereisender darf Ihren Laden verlassen, ohne unser Schwarzwaldwert gekauft zu haben.

Räufer sind außerdem alle Natur- und Runftfreunde, Bibliotheten im allgemeinen, Schulbibliotheken.

Bei einem Abfas bon nur 50 Egemplaren

M. 11000 .- Berdienft!

Jeder rührige Sortimenter nimmt diese Gelegenheit wahr.

Inlands. Verkaufspreis vorläufig # 450. - pro Exemplar, tein Teuerungszuschlag.

Bezugsbedingungen: nur bar.

Einzelne Exemplare mit 33 1/3 % Rabatt

25 " 45°/° " 50°/° " "

Lieferungen in das Ausland nach Gruppe A: hochvalutiges Ausland 100% Balutaausgleich, mittelvalutiges Ausland 60% Balutaausgleich.

Ein Egemplar wiegt netto 1,2 kg.

Freiburg in Baben.

C. A. Wagner, Buchdruderei, Attiengesellschaft,

Abt. Berlag.

VERLAG VON GEORG THIEME / LEIPZIG

Preiserhöhung der Bezugsgebühr für die Deufsche medizinische Wochenschrift

Die masslose Steigerung der Kosten für Papier, Saß, Druck und Buchbinderarbeiten, die Erhöhung der Löhne und die allgemeine Geldentwertung in den letzen Wochen machen leider eine sofortige Erhöhung der Bezugsgebühr

auf M. 120.- vierfeljährlich

unbedingt notwendig. Da die katastrophale Verschlechterung unserer Wirtschaftslage Mitte Mai bei Festsegung der Preise für das 3. Vierteljahr nicht vorgesehen war, sehen sich die Verleger der grossen medizinischen Wochenschriften genötigt, eine

Nachberechnung für das 3. Quartal von M. 60.-

einfreten zu lassen. Mit dieser Steigerung wird erst der 20 fache Friedenspreis erreicht, während die Kosten für Saß, Druck, Buchbinder und Papier auf das 80—120 fache gestiegen sind.

Alle in Betracht kommenden Firmen erhalten in diesen Tagen eine Faktur mit der Nachbelastung. Ich sehe davon ab, den Betrag bar zu erheben, bitte aber, für umgehende Anweisung auf mein Postscheckkonto, Leipzig 3232, Sorge tragen zu wollen.

Eine Nachberechnung der Studentenabonnements für das III. Quartal erfolgt nicht.

Leipzig, den 7. August 1922

Georg Thieme

Der Cicerone

Sonderheft

Vincent van Gogh

Inhalt: I. Vincent van Gogh von C. F. Hartlaub. 1. Stamm und Bestimmung. 2. Maler und "Mönch". 3. Erde und Gemeinschaft. 4. Kunst. 5. Bewußtsein. 6. Geltung. — II. Frank E. Washburn Freund: Die Sammlung Otto Kahn-New-York. — III. Alfred Stange: Die neuen Elfenbeine des Bayrischen Nationalmuseums. — IV. Georg Biermann: Die Sammlung Chillingworth.

Mit 37 Abbildungen auf Tafeln

Die Arbeit des feinsinnigen Kunsthistorikers Hartlaub über Vincent van Gogh dürfte trotz des breitgesponnenen Lebensromans "Vincent" von Meier-Graefe der wichtigste und tiefgründigste Beitrag über den Menschen und Künstler van Gogh
sein. Freunds Aufsatz über die Otto Kahn-Sammlung ist der
Beginn einer Artikelreihe, die nach und nach sämtliche amerikanischen Privatsammlungen von Ruf in unserer Zeitschrift behandeln
wird. Dieses Heft wird vorzüglich geeignet sein, zu den vielen
neuen Beziehern weitere Freunde zu gewinnen. Wir bitten daher, reichlich zu bestellen, das Heft, das mit gutwirkendem Streifband versehen ist, in den Auslagen zum Aushang zu bringen
und alle Interessenten nachdrücklich darauf aufmerksam zu machen.
Kleine handliche Prospekte stehen auf Wunsch zur Verfügung.
Für Firmen mit großem Kundenkreise, die uns sorgfältige Verwendung des Materials zusagen, lassen wir evtl. Firmeneindruck
auf die Prospekte vornehmen. Wir bitten, deshalb mit uns in
Verbindung zu treten.



Klinkhardt & Biermann / Leipzig